

## European Senior Bowling Championships – Team **ÖSTERREICH**

Helmut Schmekal, c/o Plus Bowling,

E-Mail: [office@plusbowling.at](mailto:office@plusbowling.at)

A – 1170 Wien, Beheimgasse 5-7,

Tel. +43(01)4056320, Fax DW 20

---

### 13. ESBC vom 26. Juni bis 2. Juli 2004 in Helsinki / Finnland

#### Bericht aus meiner Sicht:

##### Freitag - 25.06.04

Treffpunkt am Flughafen Schwechat gegen 17:00 Uhr, als alle anwesend waren, checkten wir gleich an 2 Schaltern ein. Kurt, Toni und Raimund mussten ihre Bälle beim Großgepäck abgeben, bevor das aber gelang, wurden sie noch von einem unbeaufsichtigtem Gepäckstück aufgehalten.

Etwas verspätet flogen wir Richtung Helsinki ab, kamen 2 Stunden später dort an. Nach der Ankunft, nachdem alle ihr Gepäck hatten fuhren wir mit 2 Mietwagen ins Hotel. Wir kamen gerade rechtzeitig zum Schlusspfiff des Viertelfinalspieles Frankreich gegen Griechenland ( 0 : 1 ) im Hotel an. Nachdem alle ihre Zimmer bezogen hatten, nahmen noch einige einen Schlaftrunk in der Bar zu sich.

##### Samstag – 26.06.04

Frühstück für alle gegen 08:30 Uhr, Treffpunkt in der Hotelhalle um 10:00 Uhr, Abfahrt zum Training in die Tali – Halle. Bahnen waren von Wien aus schon bestellt für 11:00 bis 13:00 Uhr. Nachdem sich alle auf den Bahnen aufgeteilt haben, ging es los mit dem trainieren. Es wurde festgestellt das die Bahnen ähnlich der Plus Halle sind. Nach dem Training Verschnaufpause, danach ging es retour ins Hotel, die Bälle konnten wir in der Garderobe unterstellen.

Gegen 15:00 Uhr traf unser LV – Präsident Max Kugel im Hotel ein, der mit mir die Meetings besuchte. Kapitänsmeeeting um 16:00 Uhr in unserem Hotel dem Scandic Hotel International. Einige Termine mussten noch abgeklärt werden, wann und wie die Eröffnung stattfinden wird, eventuelle Terminänderungen. Ende des Meetings gegen 17:00 Uhr. In der Hotelhalle gleich danach, gab ich eine kurze Information an unsere Teilnehmer weiter. Um 17:30 Uhr nahmen wir den ersten Bus, der uns zur Eröffnung in die Tali Halle brachte. Pünktlich um 18:30 Uhr Beginn der Eröffnung mit dem Einmarsch der Fahnenträger, für Österreich wurde von mir unser Stefan Neuwirth bestimmt, die Fahne zu tragen. Die Eröffnung dauerte ca. 30 Minuten, danach gab es ein kleines Stehbuffet. Mit dem Bus um 20:00 Uhr fuhren ziemlich alle ins Hotel zurück, den am nächsten Tag ging es schon los.

##### Sonntag – 27.06.04

Zeitig Frühstücken hieß es für einige Spieler, den um 09:00 Uhr Start im Einzel für unseren B – Spieler Grabovac Marian der aus München zu uns kam und den C – Spielern – Neuwirth und Kellner. Grabovac und Neuwirth spielten miteinander auf einer Bahn, Der Start war gut – Marian 202, Stefan 227, danach kurzer Einbruch (kleine Verschnaufpause braucht man) Marian 142, Stefan 158, vor dem 3. Spiel war es mit der Pause vorbei Marian 204, Stefan 215, danach Bahnenwechsel – 4.Spiel Marian 170, Stefan 214 Pin, 5.Spiel – Marian 160, Stefan legte wieder eine Verschnaufpause ein und erkämpfte 153. 6. Spiel der Einzelkämpfer Marian und Stefan, leider kam Marian leicht aus dem Gleichgewicht und es wurden nur 128 – Serie daher 1006 Pin Schnitt 167,6. Stefan spielte im letzten Spiel nochmals auf, begann mit 4 Strikes in Folge – dann blieb sein geliebter 10er Pin stehen, den er natürlich wegräumte als gäbe es ihn nicht, Enderfolg hervorragende 248 Pin gesamt inkl. 24 Pin HDC 1239 Pin

Schnitt 206,5. Unser Kurt Kellner musste mit einem Norweger auf einer Bahn spielen, der Beginn war zu vergessen – leider nur 107 Pin, aber danach stellte er sich auf die Bahnen ein und spielte gleichmäßig weiter 161 – 165 – 168 – 164 – 161 Gesamtserie 926 + 30 Pin HDC ergaben 956 Pin Schnitt 159,3.

Ergebnisse Einzel – B/Herren:

1.Platz:	Blaser Marcel	SUI	1347 Pin Schnitt 224,5
2.Platz:	Canevari Enrico	ITA	1326 Pin Schnitt 221,0
3.Platz:	Dyrnes Magnar	NOR	1320 Pin Schnitt 220,2
<b>111.Platz:</b>	<b>Grabovac Marian</b>	<b>AUT</b>	<b>1006 Pin Schnitt 167,7</b>

139 in der Wertung

Ergebnisse Einzel – C/Herren:

1.Platz:	Walsh Erl	ENG	1312 Pin Schnitt 218,7
2.Platz:	Miettinen Ola	FIN	1280 Pin Schnitt 213,3
3.Platz:	Nordblom Tero	FIN	1273 Pin Schnitt 212,2
<b>7.Platz:</b>	<b>Neuwirth Stefan</b>	<b>AUT</b>	<b>1239 Pin Schnitt 206,5</b>
<b>130.Platz:</b>	<b>Kellner Kurt</b>	<b>AUT</b>	<b>950 Pin Schnitt 158,3</b>

143 in der Wertung

Der Start unserer Damen begann um 17:00 Uhr Pattermann Christine und Neuwirth Hildegard spielten miteinander. Christine hatte zu Beginn gleich Ladehemmung und erreichte nur 139 Pin, Hilde spielte gleich groß auf und erkämpfte 185 Pin, im 2.Spiel kam der Rückfall bei Hilde auf 136, Christine erlang sich noch nicht ebenfalls nur 139 Pin, 3.Spiel – Christine steigerte sich auf 177 Pin, Hilde nur geringfügig kam auf 145 Pin, danach Bahnenwechsel. Christine begann wie bei der ersten 3er Serie schon nur 136 Pin, Hilde ebenfalls wie bei der ersten Serie dieses mal mit 182 Pin, dass 5. Spiel gleichmäßig für beide Christine 174, Hilde 177 Pin, im sechsten Spiel wurde aber der Einsatz von Christien belohnt 212 Pin – Serie 977 Pin Schnitt 162,83. Hilde spielte 167 Pin Serie inkl. 30 Pin HDC 1022 Pin Schnitt 170,3.

Ergebnis Einzel – A/Damen:

1.Platz:	Uotila Hannele	FIN	1262 Pin Schnitt 210,3
2.Platz:	Murrath Yvette	BEL	1194 Pin Schnitt 199,0
3.Platz:	Kärkkäinen Helena	FIN	1173 Pin Schnitt 195,5
<b>38.Platz:</b>	<b>Pattermann Christine</b>	<b>AUT</b>	<b>977 Pin Schnitt 162,8</b>

59 in der Wertung

Ergebnis Einzel – C/Damen:

1.Platz:	Lummaa Kaisu-Leena	FIN	1185 Pin Schnitt 197,5
2.Platz:	Dahlgren Lena	SWE	1167 Pin Schnitt 194,5
3.Platz:	Nederpelt van Annie	NED	1162 Pin Schnitt 193,7
<b>25.Platz:</b>	<b>Neuwirth Hildegard</b>	<b>AUT</b>	<b>1022 Pin Schnitt 170,3</b>

75 in der Wertung

Das war der erste Tag unserer Teilnehmer, die restlichen Spieler waren am nächsten Tag mit ihren Doppelbewerben am Start. Am ersten Tag, am Sonntag schon unglaubliche 1524 Pin – Schnitt 254,00 vom Belgier Roger Pieters mit seinem Doppelpartner Schollen Gunther der 1192 Pin spielte, belegte er am Ende des Doppelbewerbes nur den 3.Platz.

Montag – 27.06.04

Um 11:30 Uhr Doppelstart der zwei Jungsenioren, Günter Thomas und Helmut Schmekal. Wir starteten auf Bahn 29/30, ich fand gleich eine Linie und spielte auf 224 Pin, Günter hatte nicht soviel Glück mit seiner Linie, kämpfte aber und erreichte 168 Pin, 2.Spiel bei mir ging

es gleich weiter mit 212 Pin, auch Günter steigerte sich auf 173 Pin, im 3.Spiel dann ein leichter Rückfall meinerseits nur 180 Pin, Günter fand nun die gesuchte Linie und spielte 201 Pin. Danach Wechsel auf Bahn 34/33. Ich begann wie ich aufhörte mit einer 174er Partie, Günter ebenfalls wie er aufhörte 205 Pin, 5.Spiel auch ich konnte mich wieder steigern kam auf 197 Pin, Günter machte eine kleine Verschnaufpause – nur 181, im letzten Spiel wollten wir noch einmal alles geben, kämpften hart – ich spielte 194 Pin das gesamt 1181 Pin mit einem Schnitt von 196,8 wurden, Günter steigerte sich wieder auf über 200, nämlich auf 204 Pin das gesamt 1132 Pin mit einem Schnitt von 188,6 wurden, im Doppel somit 2313 Pin Schnitt 192,7.

Um 15:15 Uhr starteten für Österreich gleich 3 Doppel, bei den A – Damen – Christine Pattermann mit Hildegard Neuwirth, bei den A – Herren – Kurt Bartl mit Gottfried Wiater und Raimund Pattermann mit Anton Schön. Ich und LV Präsident Kugel konnten nur die ersten Würfe beobachten, da wir anschließend gleich ins Hotel zum Managermeeting mussten, daher kann ich darüber nur eine kurze Zusammenfassung abgeben.

Damendoppel – Christine Pattermann – Hildegard Neuwirth:

Starker Beginn von Christine mit 194 Pin, Hilde hatte weniger Glück nur 125 Pin, im 2. Spiel dann umgekehrt – Christine spielte nur 147, Hilde steigerte sich auf 163 Pin, 3.Spiel – Christine ließ nicht locker und kam auf 180 Pin, auch Hilde steigerte sich auf 167 Pin danach Bahnenwechsel, leichte Verschnaufpause von Christine im 4.Spiel nur 157 Pin, Hilde tat der Bahnenwechsel gut und sie steigerte sich auf 201 Pin, 5.Spiel – leichte Steigerung von Christine 167 Pin, Hilde fiel leicht zurück auf 179 Pin, 6. und letztes Spiel für unsere Damen, leider wurden es bei Cristine nur 146 Pin gesamt 991 mit einem Schnitt 165,1, Hilde hingegen steigerte sich wieder auf 181 Pin gesamt somit 1016 Pin Schnitt 169,34, im Doppel wurden es 2007 Pin mit einem Schnitt von 167,2.

Ergebnis Doppel – A/Damen:

1.Platz:	Kärkkänen Helena Uotila Hannele	FIN	2510 Pin Schnitt 209,2
2.Platz:	Loimaranta-Bertin Lena Virtanen Maila	FIN	2430 Pin Schnitt 202,5
3.Platz:	Kompaa Marja Vähä-Lummukka Kaija	FIN	2405 Pin Schnitt 200,4
21.Platz:	<b>Pattermann Christine Neuwirth Hildegard</b>	<b>AUT</b>	<b>2007 Pin Schnitt 167,3</b>

35 in der Wertung

Herrendoppel – Raimund Pattermann – Anton Schön:

Scharf gingen es die beiden an, zeigten sich gleich von ihrer besten Seite – 1.Spiel Raimund 203 Pin, Toni 220 Pin, im 2.Spiel gleich eine Steigerung Raimund 213 Pin, Toni 226 Pin, im 3.Spiel lief es für Raimund nicht mehr so ganz nur 159 Pin, hingegen bei unserem Toni hervorragend 257 Pin womit er in der ersten 3er Serie 703 Pin erspielte. Danach der Bahnenwechsel – Raimund erfing sich wieder und erkämpfte 203 Pin, Toni machte eine schöpferische Pause und erzielte nur 179 Pin, im 5.Spiel Steigerung beider Spieler – Raimund auf 208 Pin und Toni auf 211 Pin, im letzten Spiel der sehr guten Serie noch ein kleiner Rückgang bei beiden – Raimund 175 Pin das gesamt 1161 Pin mit einem Schnitt von 194,3 ergaben, Toni erkämpfte noch einen fast 200er kam auf 199 Pin gesamt 1292 Schnitt 215,3, im Doppel wurde es 2453 Pin Schnitt 204,4.

Herrendoppel – Kurt Bartl – Gottfried Wiater:

Kurt und Gottfried konnten sich im nachhinein nichts vorwerfen sie spielten ziemlich gleichmäßig Kurt 1079 Pin Schnitt 179,8 und Gottfried 1051 Pin Schnitt 175,1, für das Doppel ergab es 2130 Pin, Schnitt 177,5. Nun kurz zum Spielverlauf – Starker Beginn von Kurt im 1.Spiel 192, Gottfried lief es eigentlich nicht so ganz nur 159 Pin, 2.Spiel Kurt weiter auf Kurs spielte 220 Pin, Gottfried immer noch auf der Suche nach einer geeigneten Linie nur 153 Pin, im 3.Spiel fand Gottfried seine Linie 191 Pin, Kurt fiel um einen Gedanken zurück auf 186 Pin, dann der berüchtigte Bahnenwechsel der Kurt nicht wirklich geholfen hat 4.Spiel 142 Pin, Gottfried hingegen spielte so wie er aufhörte 190 Pin, 5.Spiel alle beide recht gleichmäßig, nach dem Motto – nur nicht übertreiben – Kurt 167 Pin Gottfried gar nur 158 Pin, im letzten Spiel wurde noch alles gegeben Kurt steigerte sich auf 172 Pin und Gottfried spielte seinen ersten 200er, nämlich genau 200 Pin.

Ergebnis Doppel – A/Herren:

1.Platz:	Lehto Pertti Mielonen Kalevi	SWE	2764 Pin Schnitt 230,3
2.Platz:	Isakow Mikko Murto Timo	FIN	2736 Pin Schnitt 228,0
3.Platz:	Pieters Roger Schollen Günther	BEL	2716 Pin Schnitt 226,3
14.Platz:	<b>Pattermann Raimund Schön Anton</b>	AUT	2453 Pin Schnitt 204,4
31.Platz:	<b>Schmekal Helmut Thomas Günter</b>	AUT	2313 Pin Schnitt 192,8
55.Platz:	<b>Bartl Kurt Wiater Gottfried</b>	AUT	2130 Pin Schnitt 177,5

68 in der Wertung

Um 17:45 Uhr ging unser B – Doppel mit Marian Grabovac und Stefan Neuwirth ins Rennen, C – Spieler Kurt Kellner spielte mit einer Damen seine 6 Spiele.

Herrendoppel – Marian Grabovac – Stefan Neuwirth:

Auch dieses Doppel konnte sich zum Schluss nichts vorwerfen ihre Ergebnisse trennten sich nur um 9 Pin. Starker Beginn von Marian der alles gab was zum geben da war 1.Spiel 243 Pin, Stefan begann seine Gleichmäßige Serie mit 199 Pin, im 2.Spiel beide über 200 – Marian 205 Pin Stefan 233, danach ging es für Stefan gleichmäßig mit 190ger weiter, auch Marian ließ nicht locker, 3.Spiel 216 für Marian, für Stefan 199 Pin, 4.Spiel Marian wieder starke 199 Pin, Stefan ebenfalls 199 Pin, 5.Spiel Marian 194 Pin, Stefan 191 Pin, 6. und letztes Spiel des B – Doppels, leider verlor Marian den Faden nur 146 Pin trotzdem hervorragende 1203 Pin Schnitt 200,5, Stefan blieb bei seiner Linie und erkämpfte 193 Pin Gesamtserie 1214 Pin Schnitt 202,3. Doppelergebnis 2417 Pin Schnitt 201,4.

Ergebnis Doppel – B/Herren:

1.Platz:	Caspari Erich Gaiser Kalle	GER	2860 Pin Schnitt 238,3
2.Platz:	Estola Kalevi Lamminen Martti	FIN	2859 Pin Schnitt 238,3
3.Platz:	Pennanen Markku Tuunela Rainer	FIN	2722 Pin Schnitt 226,8
13.Platz:	<b>Grabovac Marian Neuwirth Stefan</b>	AUT	2417 Pin Schnitt 201,4

65 in der Wertung

Herrendoppel – C konnte nicht starten, da Kurt Kellner alleine war, um im Doppelrhythmus zu bleiben spielte er mit einer Italienerin.

Start ähnlich wie im Einzel , allerdings eine Steigerung gab es schon, 1.Spiel 152 Pin, im 2.Spiel gleich um 20 Pin mehr – 172, 3.Spiel noch mal eine Steigerung auf 193 Pin, danach der Wechsel ein Rückfall zeichnete sich ab, leider nur 138 Pin danach trumpfte er auf 5. Spiel 188 Pin und im 6. Spiel 177 Pin, Gesamtserie inkl. HDC 1044 Pin Schnitt 174, bravo nach dem Einzel eine gewaltige Steigerung.

Ergebnis Doppel – C/Herren:

1.Platz:	Cornelis Firmin Goldwasser Bill	BEL	2581 Pin Schnitt 215,1
2.Platz:	Naaralainen Veikko Sveholm Kaj	FIN	2573 Pin Schnitt 214,4
3.Platz:	Jääskeläinen Erkki Laino Seppo	FIN	2547 Pin Schnitt 212,3

57 in der Wertung

#### Dienstag – 29.06.04

Zeitig in der Früh, musste unser LV – Präsident Kugel wieder zum Flughafen, er trat die Heimreise an und wir – alle österreichischen A – Spieler – hatten ab 15:15 Uhr unseren Einzelstart im Tali Bowling Center.

Da ich selber zu diesem Termin spielte kann ich nur annehmen, wie sich die anderen taten bei ihrem Einzelbewerb, daher eine Kurzfassung.

**Schön Anton** füllte sich schon, wie beim Doppel, wohl auf den Bahnen, 4mal über 200, also eine tolle Serie wieder, eine gleichmäßige 6er Serie, 212 – 231 – 181 – 206 – 224 – 184 gesamt 1238 Pin Schnitt 206,3, das heißt nach 12 Spielen schon ein beachtliches Ergebnis 2530 Pin Schnitt 210,8.

**Pattermann Raimund** wie auch schon im Doppel, starke 1100 auch im Einzel, ebenfalls eine sehr gleichmäßige Serie, mit keinen markanten Höhen und Tiefen – 6er Serie, 186 – 190 – 210 – 204 – 201 – 186 gesamt 1177 Pin Schnitt 196,2, nach 12 Spielen 2338 Pin Schnitt 194,8.

**Wiater Gottfried** es ging auch mit Gottfried gleichmäßig zum Doppel gesehen weiter, auch ihm gelang keine großer Unterschied. Gottfried begann wie schon im Doppel etwas zurückhaltend und steigerte sich dann auf einen gleichmäßigen Level. 6er Serie daher , 151 – 159 – 184 – 179 – 203 – 190 gesamt 1066 Pin Schnitt 177,6, nach 12 Spielen 2117 Pin Schnitt 176,4.

**Bartl Kurt** im ging es nicht besonders, ein leichter Rückfall er kam mit den Bahnen nicht richtig zurecht. Wobei es, außer einen Ausrutscher, doch noch ein Spiel zusammen kam, aber für Kurt eben nicht zufriedenstellend. 6er Serie, 162 – 133 – 188 – 181 – 203 – 181 gesamt 1048 Pin Schnitt 174,6, nach 12 Spielen 2127 Pin Schnitt 177,2.

**Thomas Günter** der mit mir auf einer Bahn spielte, ging es im Doppel auch besser, er begann recht gut, dann eine kleine Verschnaufpause und weiter ging es mit höheren Werten, keine überragenden aber immer besser. Vor allem weit besser als mir, aber zu dem später. Die daher zusammenkommende 6er Serie von Günter 203 – 186 – 154 – 183 – 176 – 164 gesamt gute 1066 Pin Schnitt 177,6, nach 12 Spielen 2197 Pin Schnitt 183,1.

**Mein Spiel (Helmut)** mir lief es im Einzel überhaupt nicht, ich fand keine Linie, konnte zu keinem Spiel finden, ich kämpfte und konnte den beschämenden letzten Platz noch

abwenden, man kann sagen – nur nicht letzter werden – eben der olympische Gedanke - ich war auch dabei. Nach dem Doppelergebnis eine sehr schwache Leistung, um knapp 200 Pin weniger und das auf 6 Spielen, das heißt im Schnitt um 33,3 Pin weniger pro Spiel. Ich kämpfte ich haderte mit meiner Linie, mit meinen 2 Bällen, aber es ging eben nicht besser, daher kam nur dieses zustande – 144 – 157 – 165 – 156 – 192 – 175 gesamt 989 Pin Schnitt 164,8, nach 12 Spielen 2170 Pin Schnitt 180,8.

Ergebnis Einzel – A/Herren:

1.Platz:	Pieters Roger	BEL	1528 Pin Schnitt 254,7
2.Platz:	Raita Rauli	FIN	1452 Pin Schnitt 242,0
3.Platz:	Lehto Pertti	SWE	1309 Pin Schnitt 231,7
<b>23.Platz:</b>	<b>Schön Anton</b>	<b>AUT</b>	<b>1238 Pin Schnitt 206,3</b>
<b>42.Platz:</b>	<b>Pattermann Raimund</b>	<b>AUT</b>	<b>1177 Pin Schnitt 196,2</b>
<b>79.Platz:</b>	<b>Thomas Günter</b>	<b>AUT</b>	<b>1066 Pin Schnitt 177,7</b>
<b>80.Platz:</b>	<b>Wiater Gottfried</b>	<b>AUT</b>	<b>1066 Pin Schnitt 177,7</b>
<b>89.Platz:</b>	<b>Bartl Kurt</b>	<b>AUT</b>	<b>1048 Pin Schnitt 174,7</b>
<b>101.Platz:</b>	<b>Schmekal Helmut</b>	<b>AUT</b>	<b>989 Pin Schnitt 164,8</b>

108 in der Wertung

#### Mittwoch 30.06.04

Spielfreier Tag der kompletten österreichischen Delegation, es war der schlechteste Tag der Woche, es regnete den ganzen Tag. Alle, außer Kurt Bartl, Maria und Günter Thomas, meine Frau und ich, sind alle mit dem Schiff nach Tallin / Estland gefahren. Das Wetter in Tallin war um nichts besser als in Helsinki und sie kamen fast mit Schwimmhäuten an Händen und Füßen zurück, zudem sie noch umgebucht wurden auf eine größere Fähre, da die relativ kleine Fähre nicht fahren durfte. Die Hinfahrt dauerte 90 Minuten, die Rückfahrt daher 3 Stunden, aber sie konnten sich ein bisschen trocknen auf dem Schiff, aber eben nur ein bisschen. Der Rest verbrachte den Tag, zum Teil im Hotel oder nutze die wenigen regenfreien Minuten zu einem kleinen Spaziergang.

#### Donnerstag 01.07.04

Der Tag der 3er Mannschaften, unsere Damen gingen mit dem Französischen Bowlingpressechef einen Mitbegründer der ESBC um 13.45 Uhr an den Start. Bei dieser 3er fand Christine Pattermann gleich eine Linie und spielte ihre höchste 6er Serie bei dieser ESBC – 1067 Pin Schnitt 177,8. Eine relative gleichmäßige Serie mit 2 kleinen Ausrutschern im 3. und 5. Spiel, 6er Serie – 177 – 197 – 160 – 179 – 156 – 198. Hildegard Neuwirth hingegen spielte ihre schwächste ESBC Serie bei den heurigen Spielen in Helsinki, nur 997 Pin inkl. HDC Schnitt 161,1. Ihr Spiel verlief relativ gleichbleibend nur eine über 170 Pin im vorletztem Spiel – 6er Serie 149 – 168 – 141 – 168 – 179 – 162.

Ergebnis Dreier Damen:

1.Platz:	Kärkkäinen Helena Uotila Hannele Häyhä Sirkka	FIN	3468 Pin Schnitt 192,7
2.Platz:	Vainikka Tytti Tuhkanen Liisa Sairanen Hellevi	FIN	3447 Pin Schnitt 191,5
3.Platz:	Lumma Kaisu-Leena Adamsson Ritva Malmi Pirkko	FIN	3420 Pin Schnitt 190,0

66 in der Wertung

Um 18:30 Uhr im letzten Durchgang gingen alle unsere Herren Teams an den Start. Unsere stärkste Mannschaft Pattermann – Schön – Neuwirth kamen über den 50. Platz nicht hinaus.

Sie boten eine äußerst gleichmäßige Leistung, im nachhinein konnte keiner dem anderen etwas vorwerfen – 1134 – 1134 – 1167 gesamt 3435 Pin Schnitt 190,8. Die Einzelserien Raimund 170 – 197 – 237 – 162 – 202 – 166 gesamt 1134 Pin Schnitt 189,0, Toni 192 – 203 – 205 – 166 – 180 – 188 gesamt, ebenfalls 1134 Pin Schnitt 189,0, Stefan unser C- Kämpfer , spielte auch in der 3er auf, begann zwar schwach, steigerte sich aber rasch 147 – 200 – 236 – 209 – 161 – 190 gesamt inkl. HDC 1167 Pin Schnitt 194,5.

Unser Zweitstärkstes Team Bartl – Wiater – Kellner boten außer Bartl Kurt, der eine gute 1200er Serie hinschmiss, eine zurückhaltende Leistung, es ging eben nicht mehr, was soll ´s. Kurt Bartl fand eine gute Linie und beherrschte sie auch, es gab keinen Schwachpunkt, keinen Absturz, einfach fantastisch nach den letzten Bewerbten, seine Serie 240 – 214 – 203 – 215 – 189 – 180 gesamt 1241 Pin Schnitt 206,8. Gottfried spielte wie schon in vorhergegangenen Serien gleichmäßig, einen Ausrutscher im 4. Spiel ließ eine bessere Serie nicht zu. Seine Serie 194 – 167 – 162 – 133 – 204 – 181 gesamt 1041 Pin Schnitt 173,5. Kellner Kurt der Dritte im Team erzielte um 2 Pin weniger als in seinem Einzelbewerb, nur eben kein großer Absturz aber auch kein hohes Spiel, wieder gleichmäßig, seine Serie 144 – 160 – 159 – 146 – 152 – 163 gesamt 948 Pin Schnitt 158,0.

Unser Drittes 3er Team Schmekal – Thomas – Grabovac erbrachten annähernd die Leistungen von den vorigen Bewerbten, Gott sei Dank ich fand wieder eine Linie, begann aber wie im Einzel und hatte schon Befürchtungen es könnte wieder ein Absturz werden. Unsere Einzelleistungen Schmekal wie gesagt, ein schwacher Beginn nur 148 Pin, danach ging es aber los – 193 – 182 – 210 – 177 – 209 gesamt 1119 Pin Schnitt 186,5, Günter Thomas kämpfte verbissen um auf eine ähnliche Serie zu kommen, zwei schwache Spiele und er konnte sein Ziel nicht ganz erreichen, seine Serie 190 – 192 – 150 – 189 – 203 – 129 gesamt 1053 Pin Schnitt 175,5, Marian Grabovac unser Schlussspieler hielt recht gut mit, die Serie die ihm im Doppel gelang war es nicht, leider, 180 – 146 – 234 – 167 – 151 – 166 gesamt 1044 Pin Schnitt 174,0.

Ergebnis Dreier Herren:

1.Platz:	Komulainen Kari Hoppula Juhani Raito Rauli	FIN	4087 Pin Schnitt 227,1
2.Platz:	Nordblom Tero Pennanen Markku Tuunela Rainer	FIN	3998 Pin Schnitt 222,1
3.Platz:	Estola Kalevi Lamminen Martti Laine Pentti	FIN	3975 Pin Schnitt 220,8
50.Platz:	Pattermann Raimund Schön Anton Neuwirth Stefan	AUT	3435 Pin Schnitt 190,8
88.Platz:	Bartl Kurt Wiater Gottfried Kellner Kurt	AUT	3230 Pin Schnitt 179,4
94.Platz:	Schmekal Helmut Thomas Günter Grabovac Marian	AUT	3216 Pin Schnitt 178,7

127 in der Wertung

Für das am nächsten Tag stattfindende Mastersfinale qualifizierten sich die jeweils 6 Pinbesten je Altergruppe, der Stand nach dem Einzel, Doppel und Dreier, ergab folgendes.

#### All Events Damen/A

1.Platz:	Uotila Hannele	FIN	3678 Pin Schnitt 204,3
2.Platz:	Kärkkäinen Helena	FIN	3600 Pin Schnitt 200,0
3.Platz:	Virtanen Maila	FIN	3563 Pin Schnitt 197,9
4.Platz:	Lähdemäki Eija-Liisa	FIN	3556 Pin Schnitt 197,6
5.Platz:	Kuhn Hildegard	ITA	3525 Pin Schnitt 195,8
6.Platz:	Murrath Yvette	BEL	3482 Pin Schnitt 193,4
<b>35.Platz:</b>	<b>Pattermann Christine</b>	<b>AUT</b>	<b>3035 Pin Schnitt 168,6</b>

59 in der Wertung

#### All Events Damen /B

1.Platz:	Timonen Marketta	FIN	3610 Pin Schnitt 200,6
2.Platz:	Schiller Marett	GER	3481 Pin Schnitt 193,4
3.Platz:	Bjortomt Vigdis	NOR	3454 Pin Schnitt 191,9
4.Platz:	Adamsson Ritva	SWE	3449 Pin Schnitt 191,6
5.Platz:	Pratt Brenda	ENG	3430 Pin Schnitt 190,6
6.Platz:	Hjerten Barbro	SWE	3396 Pin Schnitt 188,7

80 in der Wertung

#### All Events Damen/C

1.Platz:	Nurmi Seija	FIN	3409 Pin Schnitt 193,9
2.Platz:	Vainikka Tytti	FIN	3482 Pin Schnitt 193,4
3.Platz:	Carlsson-Östlund Sonja	SWE	3453 Pin Schnitt 191,8
4.Platz:	Sairanen Hellevi	FIN	3443 Pin Schnitt 191,3
5.Platz:	Comptom Pauline	IRL	3390 Pin Schnitt 188,3
6.Platz:	Lummaa Kaisu-Leena	FIN	3362 Pin Schnitt 186,8
<b>30.Platz:</b>	<b>Neuwirth Hildegard</b>	<b>AUT</b>	<b>3065 Pin Schnitt 170,3</b>

76 in der Wertung

#### All Events Herren/A

1.Platz:	Pieters Roger	BEL	4408 Pin Schnitt 244,9
2.Platz:	Isakow Mikko	FIN	4194 Pin Schnitt 233,0
3.Platz:	Letho Pertti	SWE	4177 Pin Schnitt 232,1
4.Platz:	Laine Pentti	FIN	4166 Pin Schnitt 231,4
5.Platz :	Viitala Vesa	FIN	4050 Pin Schnitt 225,0
6.Platz:	Ben-Omri Sami	IL	4050 Pin Schnitt 225,0
<b>22.Platz:</b>	<b>Schön Anton</b>	<b>AUT</b>	<b>3664 Pin Schnitt 203,6</b>
<b>47.Platz:</b>	<b>Pattermann Raimund</b>	<b>AUT</b>	<b>3472 Pin Schnitt 192,9</b>
<b>60.Platz:</b>	<b>Bartl Kurt</b>	<b>AUT</b>	<b>3368 Pin Schnitt 187,1</b>
<b>71.Platz:</b>	<b>Schmekal Helmut</b>	<b>AUT</b>	<b>3289 Pin Schnitt 182,7</b>
<b>76.Platz:</b>	<b>Thomas Günter</b>	<b>AUT</b>	<b>3251 Pin Schnitt 180,6</b>
<b>88.Platz:</b>	<b>Wiater Gottfried</b>	<b>AUT</b>	<b>3158 Pin Schnitt 175,4</b>

109 in der Wertung

#### All Events Herren/B

1.Platz:	Pennanen Markku	FIN	4010 Pin Schnitt 222,8
2.Platz:	Blaser Marcel	SUI	3968 Pin Schnitt 220,4
3.Platz:	Otterdahl Göran	SWE	3957 Pin Schnitt 219,8
4.Platz:	Halling Torbjörn	SWE	3955 Pin Schnitt 219,7
5.Platz:	Tuunela Rainer	FIN	3948 Pin Schnitt 219,3
6.Platz:	Canevari Enrico	ITA	3947 Pin Schnitt 219,3
<b>89.Platz:</b>	<b>Grabovac Marian</b>	<b>AUT</b>	<b>3253 Pin Schnitt 180,7</b>

139 in der Wertung

#### All Events Herren/C

1.Platz.	Jääskeläinen Erkki	FIN	3956 Pin Schnitt 219,8
2.Platz.	Sveholm Kaj	FIN	3857 Pin Schnitt 214,3
3.Platz.	Nordblom Tero	FIN	3805 Pin Schnitt 211,4
4.Platz:	Kuronen Viljo	FIN	3738 Pin Schnitt 207,7
5.Platz.	Goldwasser Bill	BEL	3731 Pin Schnitt 207,3
6.Platz:	Strandberg Lars	SWE	3728 Pin Schnitt 207,1
13.Platz:	Neuwirth Stefan	AUT	3644 Pin Schnitt 202,4
126.Platz:	Kellner Kurt	AUT	2942 Pin Schnitt 163,4
145 in der Wertung			

Gesamtpin der Österreicher	Damen	6100 Pin Schnitt 169,44
	Herren	30041 Pin Schnitt 185,43
	Gesamt	36141 Pin Schnitt 182,53

#### Freitag 02.07.04

Um 10.00 Uhr ging`s mit dem Damen Masters los, die sechs qualifizierten des Vortags je Altersgruppe kämpften jeder gegen jeden in einem Spiel mit Bonuspunkten um den Sieg. Bei den Damen/A gab es keine Überraschung, die bis dahin dominierende Finnin Uotila Hannele gewann auch dieses Finale spielte in den 5 Spielen 1104 Pin Schnitt 220,8 und gewann unangefochten ihre 4. Goldmedaille, die somit die erfolgreichste bei ihrer Heim ESBC war. Auch im Damen/B gab es keine Überraschung, die bis dahin führende Finnin brachte die Schäfchen ins trockene und erspielte 1092 Pin auf 5 Spiele Schnitt 218,4. Das änderte sich auch nicht im Damen/C Finale, die führende erkämpfte auch den Finalsieg mit der höchsten Pinserie von 1015 Schnitt 203,0.

Der Herrenstart war um 12:00 Uhr. Es ging ohne Bahnenpflege weiter, der überlegend führende Belgier Pieters Roger, gab auch mit der Zweitbesten 5er Serie seinen Sieg nicht aus der Hand, 1150 Pin Schnitt 230,0, nur der Schwedische Silbermedaillengewinner spielte um 25 Pin im Finale mehr. Bei den Herren/B Finale passierte fast das gleiche, der Goldene spielte nur 1101 Pin Schnitt 220,2 und der Silberne um 20 Pin mehr, der Bronzene um 8 Pin mehr als der Erste. Im Herren/C erkämpfte der ins Finale gehende Zweite mit der Dritthöchsten 5er Serie von 1091 Pin Schnitt 218,2 den Europameistertitel.

Alles in allem eine erfolgreiche ESBC für die Finnen 11mal Gold war der Beweis. Österreich ging dieses mal leer aus, viele hatten einiges dazu gelernt, andere wieder waren vielleicht etwas enttäuscht von ihren Ergebnissen. Aber nächstes Jahr gibt`s ja wieder eine ESBC, die 14. in Gent in Belgien.

Nach dem Finale gab es die Siegerehrung die sich etwas hinzog, danach fahren alle mit den Bussen in ihre Hotels, den am Abend um 19:00 Uhr fahren wir zum Bankett ins Hilton Hotel. Das Bankett begann, eigentlich wortlos gleich mit dem Buffet, es wurde viel Fisch und Babylamm geboten, Salate, Aufstriche und Nachtisch.

Nicht alle blieben bis zum Ende, den für uns hieß es am nächsten Tag zeitig aufstehen, den um 08:25 Uhr ging unser Flug retour.

Samstag 03.07.04

Tagwache schon ca. um 05:30 Uhr, Duschen, dass restliche einpacken, Auschecken. An der Rezeption wurde Kaffee und Essenpakete als Frühstück gereicht, um 06:30 Uhr holten uns wieder 2 Minibusse ab und transportierten uns zum Flughafen. Dort angekommen, eine Menschenmenge aber es löste sich bald auf und wir kamen noch rechtzeitig zum Flieger. Abflug recht pünktlich mit der Finnair Richtung Heimat nach Wien, ziemlich genau gegen 10:00 Uhr kamen wir an.

Das war mein Bericht in der Funktion als Kapitän der österreichischen ESBC Seniorenmannschaft. Es hatte mir Spaß gemacht, da einmal mitzuspielen, es wird nicht das letzte mal gewesen sein. Ich freue mich auf jeden Fall schon auf den nächsten Bewerb 2005 in Gent bei der 14. ESBC.

Für den Inhalt verantwortlich:  
Helmut Schmekal  
Kapitän ESBC Team

Wien am, 4. Juli 2004